Sozialkompetenz

Vorstellung

1. Kommunikationsfähigkeit

- Aktives Zuhören: Aufmerksam auf das Gegenüber eingehen und Verständnis zeigen.
- Klarheit im Ausdruck: Gedanken und Gefühle verständlich und präzise vermitteln.
- Nonverbale Kommunikation: Körpersprache, Mimik und Gestik zur Unterstützung der Worte bewusst einsetzen.

2. Teamfähigkeit

- Kooperationsbereitschaft: In Gruppen zusammenarbeiten und gemeinsame Ziele verfolgen.
- Kompromissbereitschaft: Lösungen finden, die den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht werden.
- Konfliktmanagement: Spannungen im Team erkennen und konstruktiv lösen.

3. Empathie

- Einfühlungsvermögen: Die Gefühle und Bedürfnisse anderer nachvollziehen können.
- Respekt: Wertschätzender Umgang mit den Ansichten und Emotionen anderer.
- **Taktgefühl:** Situationen und Menschen sensibel behandeln, um Missverständnisse zu vermeiden.

4. Konfliktlösungskompetenz

- **Deeskalation:** Spannungen und Konflikte rechtzeitig erkennen und entschärfen.
- Problemanalyse: Konflikte sachlich analysieren, um die Wurzel des Problems zu verstehen.
- Verhandlungsgeschick: Lösungen suchen, die für alle Beteiligten akzeptabel sind.

5. Selbstreflexion

- Selbstbewusstsein: Eigene Stärken und Schwächen kennen und akzeptieren.
- Kritikfähigkeit: Konstruktive Kritik annehmen und als Chance zur Verbesserung nutzen.

• **Anpassungsfähigkeit:** Verhalten und Einstellungen aufgrund von Rückmeldungen oder neuen Erfahrungen ändern.

Kompetenzcheck

Frage 1

Was versteht	man untar	aktivom	7uhöron	in dar	Kommu	sikation2
was verstent	man unter	aktivem	Zunoren	in der	Kommur	iikation /

- 1. □ Den anderen sprechen lassen, während man über die eigene Antwort nachdenkt.
- 2. Dem Gegenüber regelmäßig ins Wort fallen, um seine Argumente zu prüfen.
- 3. □ Das Gehörte wiedergeben und Rückfragen stellen, um sicherzustellen, dass man es richtig verstanden hat.
- 4. □ Nur dann zuhören, wenn das Gesagte für einen selbst von Bedeutung ist.

Frage 2

Welches Verhalten zeigt eine Person mit hoher Empathie?

- 1. Sie ignoriert die Gefühle anderer und konzentriert sich auf ihre eigenen Bedürfnisse.
- 2. Sie hört aufmerksam zu und versucht, die Gefühle des Gegenübers nachzuvollziehen.
- 3. ☐ Sie gibt jedem sofort Ratschläge, ohne die Situation vollständig zu verstehen.
- 4. ☐ Sie vermeidet es, in Gesprächen auf emotionale Themen einzugehen.

Frage 3

Wie kann man in einem Team einen Konflikt am besten lösen?

- 1. ☐ Indem man den Konflikt ignoriert und hofft, dass er sich von selbst löst.
- 2. ☐ Indem man klare Vorwürfe erhebt, um den Schuldigen zu finden.
- □ Indem man den Konflikt offen anspricht und gemeinsam nach einer Kompromisslösung sucht.
- 4. • Indem man sich von der Konfliktsituation distanziert und die Gruppe spaltet.

Χ

Χ

Х

Χ

Χ

1.2

2.3

3.3